

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wym das dm ist vn
 gang abe. **I**ch wil
 dm unngsten also vil
 geben also die **B**in
 ich mit em herre mins
 gutes mag ich nit
 damit tun also ich wil
Ich dm ougen seh
 als ist dannoch bin
 ich recht **A**lso vnr
 den die unngsten die
 ersten vnd die ersten
 die unngsten **N**eme
 vil sint der herungsten
 vnd wenig d' vzebel
 ten in

Dies ist die glose vñ
 das vortgeschriben Ew
 angelium

In diesem heiligen E
 uangelio sollent wir
 mercken dreyerley ding
Zu dem ersten mole
 wie flissetliche vnser
 herre stroffet die mü
 figgenge **Z**u
 dem andern mole wie
 miltichlichen ez lonet

den arbeitern den von
 den sorgsamem des almet
 tigen gottes der do such
 et die sinder das sol ma
 mercken **D**arom **D**as
 ist vns bezeichet bi dem
 der do frunge vs gung
Zu dem ersten mole vnd
 zu der dritten zit vnd
 zu der munden zit vnd
 zu der Elfften zit **V**s
 gunge zu dingen werck
 lute in sinen wingarten
Neme were vnser herre
 der almechtige vatter mit
 also fore besorget gewe
 sen zu bekeren den sin
 der **S**o enbette er mit
 alle schunden des tages
 vs geleit **A**lso vns die
 heilige geschriffte bewiset
Zu dem andern mole
 sollent wir mercken die
 grynneley vnser herre
 damit er stroffet die mü
 figgenge **V**nd spricht
 also was stont ic hie mü
 fig allen disen tag des
 tages was vil vberblib
 en **V**nd sprach doch
 vnser herre werent allen